



Kommunikation Unternehmen
Sabrina Kolb
Pressesprecherin Nachhaltigkeit,
Internationale Standorte
Telefon: +49 841 89-42048
E-Mail: sabrina.kolb@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Audi gibt Startsignal für Fertigung in Algerien

- **Audi A3 und Audi Q2 fahren im nordwestalgerischen Relizane vom Band**
- **Produktionsbeginn im Werk des langjährigen Audi-Importeurs SOVAC S.P.A.**
- **Peter Will, Leiter Planung und Steuerung von CKD/MKD/SKD-Projekten, AUDI AG: „Schaffen mit lokaler Produktion Basis für Wachstum in Nordafrika“**

Relizane/Ingolstadt, 6. Dezember 2018 –Die AUDI AG und der langjährige Audi-Importeur SOVAC S.P.A. haben die lokale Fertigung von drei Modellen in Algerien eröffnet. Ab sofort fahren der Audi A3 Sportback, die A3 Limousine sowie der Audi Q2 in Relizane, der Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, vom Band. Die Fertigung ist zunächst auf eine jährliche Kapazität von rund 3.000 Autos der Marke Audi ausgerichtet. Im Werk von SOVAC Production S.P.A. Algerie entstehen seit 2017 Automobile des Volkswagen-Konzerns.

Peter Will, Leiter Planung und Steuerung CKD/MKD/SKD-Projekte der AUDI AG und Mourad Oulmi, CEO von SOVAC S.P.A. starteten gemeinsam das Band für die lokale Montage der Baureihen Audi A3 und Q2. „Der Einstieg in die Mehrmarkenfabrik des Konzerns ist ein logischer Schritt in den Wachstumsmarkt Algerien“, sagt Will. „Indem wir gezielt lokale Mitarbeiter qualifizieren, stellen wir Audi-Qualität sicher und nutzen darüber hinaus Synergien mit den anderen Konzernmarken in Fertigung und Logistik. Damit legen wir die Basis für weiteres Wachstum in Nordafrika.“

Mourad Oulmi, CEO von SOVAC S.P.A., sagt: „Wir sind sehr stolz, dass wir erstmals Premium-Automobile mit Audi in Algerien produzieren und damit die Nachfrage unserer Kunden bedienen werden. Ich bin Audi sehr dankbar dafür, dass das Unternehmen gemeinsam mit Sovac seit Monaten daran arbeitet, Audi zurück auf den algerischen Markt zu bringen. Nach mehr als zehn Jahren Partnerschaft treten wir damit ein in eine neue Ära der Zusammenarbeit.“

SOVAC Production S.P.A Algerie errichtete 2017 auf 150 Hektar eine Fertigungsstätte in der Region Relizane, 220 Kilometer westlich von Algier. Sukzessive stieg die tägliche Fertigungskapazität auf rund 200 Autos. Dort entstehen bereits die Modelle Volkswagen Golf, Polo, Tiguan, Passat und Caddy, Škoda Octavia, Rapid und Fabia sowie SEAT Ibiza, Arona, Leon und Ateca.

– Ende –



Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.